

SV Fischbach feierte Jubiläum

Vor 70 Jahren hatten Fußballpioniere den Verein gegründet. Im Rahmen des Festes wurden langjährige Mitglieder geehrt.

Von Albert Herzog
27. Juni 2019 15:04 Uhr



NITTENAU. Vor 70 Jahren gründeten Fischbacher Fußballpioniere den SV Fischbach im Gasthaus Stiegler. Später kamen noch fünf Sparten hinzu. Sechs Gründungsmitglieder gibt es noch, wobei vier von ihnen am vergangenen Sonntag zur Jubiläumsfeier gekommen waren.

Den Auftakt bildete ein Kirchenzug mit einem Festgottesdienst, den Stadtpfarrer Adolf Schöls zelebrierte. Für seine Predigt hatte er zwei Bälle mitgebracht, einen mit Luft und einen ohne Luft um bildlich dazustellen, dass man nachpumpen müsse, wenn die Luft draußen ist. So wie man auf seine Gesundheit achten müsse, sei dies auch mit dem inneren Seelenheil. Der Sport helfe dabei maßgeblich.

Festleiter Josef Jobst, der kürzlich nach 27 Jahren im Ehrenamt als Vorsitzender das Zeppter des SV Fischbach an Manfred Diettler übergeben hatte, übernahm die Grußworte im Festzelt auf dem SV-Gelände. Seine Willkommensgrüße galten Landrat Thomas Ebeling, Bürgermeister Karl Bley, dem Vertreter des BLSV, Mike Günther, Matthias Eilers vom Patenverein TV Wackersdorf sowie den weiteren Vereinsvertretern der FFW, Schützenverein Stockenfels, Faschingsgesellschaft D'Rummlfelser, MMC, Stockenfels Bierfreunde und der Stadtkapelle Nittenau, die für die musikalische Umrahmung sorgte. Besonderen Gruß erfuhren die Festmutter anlässlich des 50. Jubiläums, Elli Huf, und die Ehrenmitglieder Johann Huf und Josef Roidl.

SV hat derzeit 532 Mitglieder

Manfred Diettler freute sich über die Anwesenheit der Gründungsmitglieder, die am 1. Mai 1949 mit ca. 20 Spielern im Gasthaus Stiegler den SV Fischbach gegründet hatten. Mittlerweile sei der Verein auf 532 Mitglieder angewachsen und gehöre damit zu den größten Vereinen in Nittenau. Landrat Thomas Ebeling dankte den Ehrenamtlichen für die wertvolle Jugendarbeit. Dieses Engagement könne nicht mit Geld aufgewogen werden, sagte er.

Besondere Ehrungen

- Gründungsmitglieder:

Ehrennadeln erhielten Heinrich Birk, Willi Birk, Hans Giesa, Johann Huf, Theo Humps und Fritz Neft.

- 50 Jahre Mitgliedschaft:

Wilhelm Fendl, Reinhard Fohringer, Hans-Dieter Gleisl, Gottfried Schuster und Robert Weber.

Bürgermeister Karl Bley beschrieb den Verein als sehr aktiv mit Höhen und Tiefen, die in den vergangenen 70 Jahren ebenfalls dazugehörten. Weiterhin wünschte er dem Sportverein Fischbach ein sportliches Miteinander und dass der Ehrgeiz nie an oberster Stelle stehen möge.

Die Ehrungen führten Manfred Diettler, Festleiter Josef Jobst, Landrat Ebeling und Bürgermeister Bley gemeinsam durch. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Marina Brückner, Klaus Buttler, Jörg Dannerbeck, Renate Dannerbeck, Patrick Dannerbeck, Manfred Diettler, Brigitte Fenk, Franz Fenk, Pia Fenk, Anna Fohringer, Karin Groll, Elisabeth Huf, Josef Jobst aus Reuting, Thomas Kojda, Waldemar Kojda, Manuel Rester, Stefan Rester, Edeltraud Roidl, Karoline Schmatz und Angelika Schuster geehrt.

Ehrenamtliche ausgezeichnet

Auch verdiente Mitglieder wurden bedacht. So Josef Huf, der von 1982 bis 1987 in der Vorstandschaft mitarbeitete und als Abteilungsleiter von 1988 bis 2001 das Amt der Sparte Tennis führte. Christa Langmann ist seit 30 Jahren engagiert und führte lange Jahre die Kasse der Gymnastikabteilung. Nicht wegzudenken sei ebenfalls Hans Glöckl, ein Urgestein der Stocksützen.

Eine besondere Ehrung vom BLSV hatte Mike Günther mitgebracht. Für sein 30-jähriges Wirken in der Vereinsführung erhielt Josef Jobst die Ehrennadel in Gold mit Kranz.